

Information der betroffenen Person bei der Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 13 und 14 DSGVO)

- Kommunikationsdienst KV-Connect der KV-Telematik

Verantwortlicher:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt
Doctor-Eisenbart-Ring 2
39120 Magdeburg

Gesetzlicher Vertreter:

Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung
Tel.: 0391 627-7403
Fax: 0391 627-8403
E-Mail: geschäftsführung@kvsa.de

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragter der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt
Tel: 0391 627-6403 / 7403
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kvsa.de

1. Angaben zur Verarbeitungstätigkeit

1.1 Zwecke der Verarbeitungstätigkeit

KV-Connect ist ein Kommunikationsdienst für einen sicheren Datenaustausch im Gesundheitswesen im Geltungsbereich des Sozialgesetzbuch 5. Buch (SGB V) zwischen Ärzten und Psychotherapeuten als Nutzern, mit der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung (KV), unter den KVen, wie auch mit der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) sowie weiteren gesetzlichen Leistungserbringern und deren berechnigte Vertragspartner. Er wird von der KBV über die KV-Telematik GmbH (KV-Telematik) für die KVen angeboten und betrieben, damit die KVen ihre gesetzlichen Aufgaben unter den Rahmenbedingungen zur Etablierung einer Telematikinfrastruktur nach dem SGB V zukunftssicher, effizient und geschützt erfüllen können.

Der Dienst KV-Connect wurde von der KV-Telematik, als 100%igen Tochter der KBV, entwickelt. Er gewährleistet bei elektronischer Kommunikation innerhalb des Geltungsbereiches des SGB V eine hohe Übermittlungssicherheit, bezogen auf verarbeitete personenbezogene Daten und Gesundheitsdaten, unter Berücksichtigung des aktuellen Standes der Technik und der Vorgaben zur Informationssicherheit. Der Dienst ermöglicht den Nutzern eine unmittelbare Einbindung in das jeweilig verwendete Praxisverwaltungssystem (Primärsystem).

1.2 Kategorien der personenbezogenen Daten

Für die vorgenannten Zwecke werden soweit erforderlich (Grundsatz der Datensparsamkeit), die nachfolgend aufgeführten Datenkategorien verarbeitet:

Gesundheitsdaten

KV-Connect ist dazu geeignet Gesundheitsdaten gemäß Artikel 4 Ziffer 15 DSGVO zu übermitteln und insofern zu verarbeiten. Auf dem Übermittlungs- bzw. Transportweg der Daten ist eine Entschlüsselung durch unbefugte Dritte nicht möglich, da der entsprechende Schlüssel zweckgebunden und vertraulich bei Ihnen als registrierter Nutzer aufbewahrt wird. Letztlich werden keine Gesundheitsdaten in KV-Connect gespeichert.

Die verschlüsselten Nachrichten werden auf den Servern gelöscht, sobald sie erfolgreich an den KV-Connect Nutzer zugestellt wurden. Falls kein Abruf erfolgt werden die Nachrichten spätestens nach 140 Tagen gelöscht.

Personenbezogene Daten

Adressdaten der KV-Connect Nutzer in einem Adressverzeichnis

Das Adressverzeichnis von KV-Connect besteht aus zwei Teilen. Der eine Teil ist das Arztverzeichnis, ein von Menschen leicht zu bedienender Teil, mit dem manuell Kommunikationspartner gesucht werden können. Der andere Teil ist ein Online-Dienst (LDAP), der vor allem für Maschinen gedacht ist und über den z.B. Ihr Primärsystem automatisch Ihr KV-Connect Adressbuch in der Praxis aktuell hält. Zu jedem KV-Connect Nutzer werden nach der Nutzer-Registrierung und aktiver Bestätigung des Nutzers folgende Daten gespeichert:

Arztverzeichnis (menschenslesbar)

- Vor- und Nachname, ggf. Titel
- LANR (falls vorhanden)
- Fachgruppe(n)
- Von Ihnen genutzte Dienste
- KV-Connect E-Mail-Adresse
- Praxis-Name
- Adresse der Praxis

LDAP (maschinenlesbar)

- Vor- und Nachname, ggf. Titel
- LANR (falls vorhanden)
- Fachgruppe(n)
- Von Ihnen genutzte Dienste
- KV-Connect E-Mail-Adresse
- Praxis-Name
- Adresse der Praxis
- Öffentliches Zertifikat des Kontos

Mithilfe des Adressverzeichnisses kann nach KV-Connect Nutzern und den zugehörigen Kontaktdaten gesucht werden. Dies soll es KV-Connect Nutzern ermöglichen, über den Kommunikationskanal KV-Connect mit anderen KV-Connect Nutzern zu kommunizieren. Durch die Anzeige der genutzten Dienste kann ein Versender eines Arztbriefs z.B. erkennen, welche Empfänger in der Lage sind, einen elektronischen Arztbrief zu empfangen und zu verarbeiten. Diese Daten sind nur im „Sicheren Netz der KVen“ für registrierte Teilnehmer abrufbar. Wenn Sie KV-Connect Nachrichten an einen Nutzer außerhalb des „Sicheren Netzes der KVen“ – z.B. an einen Patienten – adressieren, werden diesem Nutzer Ihre KV-Connect Adresse und Ihr (öffentliches) KV-Connect Zertifikat bekanntgegeben.

Daten der KV-Connect-Nutzer in einer Benutzerverwaltung

In der Benutzerverwaltung KV-Connect werden nach der Nutzer-Registrierung und Bestätigung des Nutzers folgende Daten gespeichert:

- Name und Titel
- Adresse(n)
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- LANR (falls vorhanden)
- IK-Nummer (falls vorhanden)
- Fachgruppe(n)
- Daten des KV-Connect Nutzerkontos
- Zugehörige Betriebsstättennummer(n)
- Praxis-Name(n)
- Adresse(n) der Praxis
- Von Ihnen genutzte Dienste
- Datum der letzten Nutzung

Die Daten werden genutzt, um die Funktionsfähigkeit, die Sicherheit und die Bedienbarkeit von KV-Connect und der dazugehörigen Adressverzeichnisdienste (Arztverzeichnis und LDAP) zu gewährleisten. Die im Anmeldeformular erfassten Daten werden so verarbeitet, dass von einem Nutzer von KV-Connect im Adressverzeichnis und bei der Arztsuche die Betriebsstätte und/oder der Arzt als berechtigter Empfänger identifiziert und ausgewählt werden kann, um die Grundlage für eine vertrauenswürdige und sichere Ende-zu-Ende-Verschlüsselung zu schaffen. Die Identifikation und Verschlüsselung dient der Wahrung der Vertraulichkeit von Patientendaten.

Die Daten werden weiter genutzt, um bei der KV Telematik GmbH und den (jeweils zuständigen) Verantwortlichen die Informationen vorzuhalten, die erforderlich sind, um die Berechtigung der Teilnahme an KV-Connect (nur Ärzte und medizinische Einrichtungen) zu dokumentieren und den gesetzlichen Sorgfalts-, Kontroll- und Benachrichtigungspflichten nachzukommen.

Die gespeicherten Daten werden gegebenenfalls benutzt, um Sie über rechtliche, organisatorische und technische Änderungen an KV-Connect zu informieren, solange das vertragliche Verhältnis existiert. Anhand der Daten wird keine Werbung an Sie verschickt.

Die Benutzerverwaltung ist notwendig, um KV-Connect Nachrichten versenden und einem Adressaten zuordnen zu können. Die Daten sind nur für wenige bestimmte Mitarbeiter des Verantwortlichen und der KV Telematik GmbH im Rahmen der Auftragsverarbeitung sichtbar.

Protokolldaten von KV-Connect

Beim Betrieb von KV-Connect entstehen Protokolldaten, da der KV-Connect Server Daten aufzeichnet, die den Administratoren helfen, Probleme beim Betrieb des Servers zu erkennen und schnell zu beseitigen. Diese Daten enthalten Informationen über Ihre IP-Adresse, Ihren Kontonamen, den Namen des Ziels der Datenübertragung, Meta-Daten zu der Art des versendeten Informationsobjekts, Uhrzeit und Datum des Versands und die Art des Zugriffs (Daten vom Server abholen oder Daten zum Server senden) und die ungefähre Größe der Nachricht. Die jeweiligen Datensätze können Kombinationen der gerade beschriebenen Daten enthalten.

Diese Daten werden ausschließlich zur Sicherung des Betriebs der Server, der Vermeidung und Klärung technischer Probleme und der Vermeidung und Aufklärung von Sicherheitsvorfällen genutzt. Die Daten werden kurzfristig vorgehalten und nach 7 Tagen gelöscht.

Die Protokolldaten von KV-Connect enthalten die folgenden, zur technischen Analyse des Betriebs von KV-Connect wichtigen personenbezogenen Daten:

- Ihre KV-Connect Zugangskennung
- die Zugangskennung des Empfängers
- Ihre IP-Adresse
- die Menge der übertragenen Daten
- die Art der übertragenen Daten
- den Zeitpunkt der Transaktion
- das technische Ergebnis der Transaktion

- die Richtung der Datenübertragung

1.3 Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit

Die vorgenannten Verarbeitungszwecke erfolgen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO i.V.m. Art. 9 Absatz 2 lit h und i DSGVO und den oben genannten Vorschriften zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen.

Rechtliche Grundlage der Verarbeitung von Gesundheitsdaten und personenbezogenen Daten ist ein direktes Vertragsverhältnis mit dem o. a. Verantwortlichen Ihrer KV, bei der Sie sich registriert haben und bei die diese Daten im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Artikel 28 DSGVO i.V.m. § 80 SGB X an die KV Telematik GmbH weiter gibt.

1.4 Kategorien von Empfängern

Zugang zu den o. a. geschützten Daten haben nur der Verantwortliche und die KV Telematik GmbH strikt zweckgebunden im Rahmen der mit dieser vereinbarten Auftragsverarbeitung. Daten, die für die Adressierung und die Sicherheit der Datenübertragung erforderlich sind (also z. B. Name, Praxisname und -adresse und das Verschlüsselungszertifikat), sind durch den Verzeichnisdienst innerhalb von KV-Connect für andere Nutzer sichtbar, da nur so die Auswahl eines berechtigten Empfängers und eine sichere Ende-zu-Ende-Verschlüsselung technisch gewährleistet werden kann. Letztlich werden personenbezogene Daten nur zur Erfüllung von gesetzlichen Aufgaben an andere öffentliche Stellen übermittelt.

Sollte eine Übermittlung an einen Empfänger innerhalb einer der genannten Kategorie nach 1.2 erfolgen, so werden Sie über den Empfänger informiert, wenn nicht eine der Ausnahmen nach § 82 Abs. 1 und Abs. 2 SGB X oder die Voraussetzung des Art. 13 Abs. 4 DSGVO vorliegt.

Daten werden ausschließlich in Deutschland verarbeitet und nicht ins Ausland weitergegeben.

2. Zusätzliche Informationspflichten

2.1 Speicherdauer der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nach dem Prinzip der Erforderlichkeit verarbeitet und spätestens nach dem Ende der Gültigkeit von Nutzungsberechtigten dieses Zertifikats bzw. mit Ende des Vertragsverhältnisses (Kündigung, Abmeldung, Übergang, Tod, Missbrauch) gelöscht.

2.2 Rechte der betroffenen Person

Sie können folgende Rechte ausüben, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen:

- Recht auf Auskunft über verarbeitete Daten (Art. 15 DSGVO i. V. m. § 83 SGB X)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X)

Soweit die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf einer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Im Falle der Geltendmachung Ihrer oben genannten Rechte werden wir Ihre Daten verarbeiten, soweit dies erforderlich ist.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten bzw. an den Ihnen ggf. bekannten Ansprechpartner/in.

2.3 Beschwerderecht

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Leiterstraße 9
Tel.: 0391 81803-0
Fax: 0391 81803-33
Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de/landesbeauftragter

2.4 Quellen der personenbezogenen Daten bei Dritterhebung

Ihre personenbezogenen Daten erreichen uns (je nach Art Ihrer Anmeldung) über mehrere Wege. Wenn Sie sich bei der KV Telematik GmbH anmelden, so erfasst die KV Telematik GmbH Ihre Daten direkt im Auftrag des Verantwortlichen. Wenn die Anmeldung über den Verantwortlichen erfolgt, so erfasst dieser die Daten und übermittelt Sie an die KV Telematik GmbH als technischen Betreiber zur weiteren Nutzung. Zusätzlich entstehen bei der Anmeldung und der Nutzung von KV-Connect personenbezogene Daten, die aus technischen Gründen erforderlich sind und die gelöscht werden, sobald ihr Zweck erfüllt ist.

2.5 Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung der in Kapitel 1.2 genannten personenbezogenen Daten ist vertraglich geregelt und gesetzlich nach § 285 SGB V verortet.

Eine Nichtbereitstellung kann den Verlust des Leistungs- bzw. auch eines Vergütungsanspruches zur Folge haben.

Stand 23. Mai 2018